

Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2021		Betriebsort		
		Kanton Waadt	Region Genfersee	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	58'300	122'800	645'600
	Anteil an UVG Total (in %)	9.0%	19.0%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	27'900	61'600	332'900
	Anteil an UVG Total (in %)	8.4%	18.5%	100.0%
Vollbeschäftigte	Anzahl	358'000	770'000	4'256'000
	Anteil an UVG Total (in %)	8.4%	18.1%	100.0%
Branchenanteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100.0%	100.0%	100.0%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.4%	0.6%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.8%	1.1%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	12.0%	11.2%	15.6%
	F Baugewerbe/Bau	7.3%	7.8%	7.9%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	17.1%	19.9%	22.0%
	J Information und Kommunikation	3.3%	2.9%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.5%	6.2%	5.6%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.1%	1.4%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	18.0%	15.9%	14.4%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	29.4%	27.5%	23.4%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	5.1%	5.6%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 58300 UVG-Versicherungspolice sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Waadt lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 9.0% der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 358000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 27.9 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 8.4% der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 8.4% der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen» mit 29.4% der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 23.4% der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen» mit 18.0% der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 14.4% der Beschäftigten).

Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2021		Betriebsort		
		Kanton Waadt	Region Genfersee	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	21'600	44'800	243'800
	Anteil an UVG Total (in %)	8.9%	18.4%	100.0%
	Risiko pro 1000 VB	60	58	57
	Durchschnittsalter	38.4	38.9	38.6
	Anteil Männer (in %)	72.4%	72.5%	73.7%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	42'600	90'000	513'400
	Anteil an UVG Total (in %)	8.3%	17.5%	100.0%
	Risiko pro 1000 VB	119	117	121
	Durchschnittsalter	39.2	39.9	39.7
	Anteil Männer (in %)	54.6%	55.7%	56.7%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Waadt ansässigen Betriebe passierten 21600 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2021. Das sind 8.9% aller UVG-versicherten Berufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 72% (Gesamtschweiz: 74%), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 0.2 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 38.6 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Waadt bei 60 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 5% über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 57 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr. Das deutlich höhere Berufsunfallrisiko der in Waadt ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen» ist im Kanton beispielweise 178% höher als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige deutliche Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden. Zu den Berufsunfällen kommen 42600 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Waadt ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 8.3% aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 55% (Gesamtschweiz: 57%), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 39.2 Jahren um 0.5 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.7 Jahren. Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Waadt bei 119 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 2% unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 121 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3.a: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in 'VD'		Wohnort in 'VD'	
Betriebsort	Kanton Waadt	.	.	46800	74.0%
	übrige Kantone der Region Genfersee	.	.	5200	8.2%
	übrige Schweiz	.	.	11200	17.8%
Wohnort	Kanton Waadt	46800	71.5%	.	.
	übrige Kantone der Region Genfersee	5200	8.0%	.	.
	übrige Schweiz	8200	12.5%	.	.
	Ausland	5200	8.0%	.	.

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2017-2021

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

Etwa drei Viertel wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 8% wohnen in der Region Genfersee. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und weniger als einer von zehn der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2017-2021 also etwa 18700 Verunfallte nicht im Kanton Waadt wohnten, waren umgekehrt auch 16400 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

Unfälle BU nach Betriebssitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 3.b: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in 'VD'		Unfallort BU in 'VD'	
Betriebsort	Kanton Waadt	.	.	16800	76.9%
	übrige Kantone der Region Genfersee	.	.	1400	6.6%
	übrige Schweiz	.	.	3600	16.6%
Unfallort BU	Kanton Waadt	16800	79.2%	.	.
	übrige Kantone der Region Genfersee	1800	8.5%	.	.
	übrige Schweiz	2400	11.4%	.	.
	Ausland	200	0.9%	.	.

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2017-2021

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Waadt liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 79% im gleichen Kanton passiert, weitere 9% in der Region Genfersee. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 1% sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2017-2021 etwa 4400 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Waadt geschahen, passierten umgekehrt 5000 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Waadt.

Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?

Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 3.c: Unfallort NBU und Wohnort		Unfallort NBU in 'VD'		Wohnort in 'VD'	
Unfallort NBU	Kanton Waadt	.	.	31400	74.6%
	übrige Kantone der Region Genfersee	.	.	3400	8.0%
	übrige Schweiz	.	.	4300	10.1%
	Ausland	.	.	3100	7.3%
Wohnort	Kanton Waadt	31400	86.3%	.	.
	übrige Kantone der Region Genfersee	1800	4.8%	.	.
	übrige Schweiz	2700	7.4%	.	.
	Ausland	500	1.4%	.	.

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2017-2021

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 75% der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Waadt sind im gleichen Kanton passiert, weitere 8% in der Region Genfersee, und etwa jeder zehnte geschahen in anderen Regionen, und 7% im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2017-2021 etwa 10700 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton geschahen, passierten umgekehrt 5000 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Waadt.

Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 4.a: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Waadt	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Arbeitsweg	3.9%	4.6%	3.7%	3.9%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	21.0%	21.6%	21.2%	21.3%
	Aufenthalt in Häusern	30.2%	29.3%	28.3%	28.3%
	Nebenbeschäftigung	6.0%	6.0%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	1.7%	1.7%	1.3%	1.3%
	Sport und Spiel	33.6%	33.1%	34.7%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.5%	0.4%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	3.3%	3.3%	3.4%	3.3%
	Alle Freizeitunfälle	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
	Fallzahl insgesamt	44 Tsd	90 Tsd	515 Tsd	541 Tsd

Über die letzten Jahre waren 35% aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Waadt liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 34% und damit etwas niedriger als im Durchschnitt.

Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

nur Sportunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 4.b: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Waadt	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Sportart (in %)	41 Turnen, Laufen	12.8%	11.7%	11.2%	11.2%
	412 Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic	3.7%	3.2%	3.0%	2.9%
	415 Jogging, Laufen	7.3%	6.9%	5.9%	6.0%
	42 Bergsport	6.2%	7.3%	6.1%	6.1%
	421 Bergwandern (ohne Klettern)	4.0%	5.1%	4.5%	4.5%
	423 Klettergarten künstlicher	0.9%	0.8%	0.4%	0.4%
	43 Wintersport	25.9%	27.7%	25.3%	25.2%
	431 Skifahren (alpin)	17.9%	19.2%	14.7%	14.7%
	437 Snowboard	2.4%	2.6%	3.2%	3.2%
	44 Wassersport	7.4%	7.1%	6.9%	6.9%
	441 Baden, Schwimmen	3.0%	2.7%	3.0%	3.0%
	442 Rudern, Bootfahren, Segeln	1.3%	1.2%	0.8%	0.8%
	45 Kampfsport	2.2%	2.3%	2.3%	2.3%
	46 Ballspiele	31.3%	30.5%	32.5%	32.5%
	461 Fussball	20.1%	20.3%	20.5%	20.5%
	464 Badminton (Federball)	1.4%	1.1%	0.8%	0.8%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.5%	0.5%	0.7%	0.6%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.8%	0.9%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	12.6%	12.0%	13.8%	13.9%
	496 Reiten, Pferdesport	2.5%	2.1%	2.1%	2.1%
498 Biken, Mountain-Bike	4.3%	4.1%	5.3%	5.4%	
Total alle Sportunfälle	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%	
Fallzahl insgesamt	Total alle Sportunfälle	14.8 Tsd	30 Tsd	179 Tsd	186 Tsd

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist Fussball mit einem Anteil von 20% , gefolgt von Skifahren (alpin) mit 18% ; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 21% respektive 15% . Ebenfalls überproportional vertreten ist Jogging, Laufen mit 7% (Vergleichswert Gesamtschweiz: 6%) . Sportunfälle bei Skifahren (alpin) können als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden.

Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

nur Sportunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 4.c: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallkanton		Unfallort			
		Kanton Waadt	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Sportart (in %)	41 Turnen, Laufen	14.8%	10.5%	11.8%	11.2%
	412 Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic	4.9%	3.0%	3.2%	2.9%
	415 Jogging, Laufen	7.9%	6.1%	6.1%	6.0%
	42 Bergsport	5.0%	7.5%	5.9%	6.1%
	421 Bergwandern (ohne Klettern)	2.6%	5.1%	4.3%	4.5%
	423 Klettergarten künstlicher	1.1%	0.7%	0.4%	0.4%
	43 Wintersport	16.3%	35.0%	24.9%	25.2%
	431 Skifahren (alpin)	9.2%	24.9%	14.0%	14.7%
	44 Wassersport	5.8%	3.9%	4.7%	6.9%
	441 Baden, Schwimmen	2.2%	1.5%	2.3%	3.0%
	442 Rudern, Bootfahren, Segeln	1.2%	0.8%	0.5%	0.8%
	45 Kampfsport	3.2%	2.2%	2.4%	2.3%
	46 Ballspiele	39.0%	28.5%	34.8%	32.5%
	461 Fussball	25.6%	18.9%	22.0%	20.5%
	464 Badminton (Federball)	1.7%	1.1%	0.9%	0.8%
	468 Basket-, Street- und Korbball	2.6%	2.1%	2.0%	1.8%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.6%	0.4%	0.6%	0.6%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	1.7%	1.0%	0.9%	1.2%
	481 Rennsport m. Motorfahrzeugen zu Lande	1.3%	0.6%	0.5%	0.8%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.6%	11.1%	14.0%	13.9%
496 Reiten, Pferdesport	2.7%	1.6%	2.1%	2.1%	
498 Biken, Mountain-Bike	3.5%	4.0%	5.2%	5.4%	
	Total alle Sportunfälle	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
Fallzahl insgesamt	Total alle Sportunfälle	11.3 Tsd	31 Tsd	163 Tsd	186 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2017-2021

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 3.c gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist Fussball mit einem Anteil von 26% , gefolgt von Skifahren (alpin) mit 9% ; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 22% respektive 14%

Ebenfalls überproportional vertreten ist Jogging, Laufen mit 8% (Vergleichswert Gesamtschweiz: 6%). Sportunfälle bei Rennsport m. Motorfahrzeugen zu Lande können als besonders typisch für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden. Jedoch auch als eher selten.

Unfallsschwere

Tabelle 5: Unfallsschwere		Betriebsort		
		Kanton Waadt	Region Genfersee	UVG insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100.0%	100.0%	100.0%
	davon mindestens 3 Tage AUF	42.9%	43.8%	40.2%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	5.0%	5.5%	4.4%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.8%	0.8%	0.6%
Fallzahl insgesamt	Alle Unfälle	67 Tsd	140 Tsd	797 Tsd
	davon mindestens 3 Tage AUF	29 Tsd	61 Tsd	320 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	3.4 Tsd	7.7 Tsd	35 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.5 Tsd	1.1 Tsd	4.7 Tsd

Gerundete Werte

Durchschnitt der Jahre 2017-2020 mit Stand 2021

Rund 5.0% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Waadt ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons signifikant schwerer als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.4% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.